

Thema: Auf die Geschenke, fertig los! – So schenkt Deutschland

Beitrag: 1:34 Minuten

Anmoderationsvorschlag: „Ich bin wunschlos glücklich!“ „Dieses Jahr schenken wir uns mal nichts!“ Na, kennen Ihnen diese Aussagen? Und eins steht fest: Selbst, wenn jeder diese Absprachen kennt, hält sich fast niemand daran. Schließlich gehören zu Weihnachten einfach Geschenke dazu. Aber wie schenken eigentlich die Deutschen? Dazu hat der Erlebnisanbieter mydays mit der Marktforschungsplattform Appinio in einer gemeinsamen Studie mal alle wichtigen Fakten zusammengetragen. Und was dabei herausgekommen ist, weiß meine Kollegin Helke Michael.

Sprecherin: Los geht's natürlich als erstes mit der Geschenke-Jagd und die beginnt mit dem Start in die Adventszeit, erklärt Paul Dennerlohr von mydays.

O-Ton 1 (Paul Dennerlohr, 15 Sek.): „Die meisten Befragten kaufen ihre Weihnachtsgeschenke circa vier Wochen im Vorfeld. Wobei die Jüngeren – also in der Altersgruppe von 18 bis 24 Jahren – tatsächlich gerne auch erst eine Woche vor Weihnachten wirklich auf Geschenke-Jagd geht. Gekauft werden die Geschenke dabei sowohl online als auch im Laden.“

Sprecherin: Wie viel Geld dabei ausgegeben wird, hängt davon ab, wer beschenkt wird.

O-Ton 2 (Paul Dennerlohr, 11 Sek.): „Also für den Partner oder die Partnerin darf es mit 50 bis 100 Euro auch gerne mal mehr sein, für die Familie oder einzelne Freunde haben die Weihnachtsgeschenke bei den meisten dann einen Wert von 20 bis 50 Euro.“

Sprecherin: Laut eigener Aussage sind ja die meisten von uns wunschlos glücklich. Mit ein paar Dingen lässt sich aber wirklich jedem eine Freude machen.

O-Ton 3 (Paul Dennerlohr, 25 Sek.): „Laut unserer Umfragen freuen sich die meisten über Geld, gemeinsame Erlebnisse oder auch Kurztrips und Reisen. Damit kann man also sagen, dass aktuell der Trend zu Weihnachten vor allem dahin geht, gemeinsame Zeit zu verschenken. Das hat einen ganz einfachen Grund: Weil gemeinsame Erlebnisse einfach verbinden. Die besten Geschenke sind dann also nicht unbedingt die materiellen, sondern eher die ideellen. Also, schöne Erinnerungen von Erlebnissen, die man gemeinsam erlebt hat und die man dann für immer im Herzen tragen kann.“

Sprecherin: Besonders gerne werden Wellness-Erlebnis-Gutscheine verschenkt.

O-Ton 4 (Paul Dennerlohr, 18 Sek.): „Dicht dahinter kommen dann Kurzurlaube oder Übernachtungen und auf Platz 3 sind das Erlebnisse aus dem Bereich Essen oder Kulinarisches. Im Geschlechtervergleich fällt übrigens auf, dass Männer häufiger Sport- und Outdoor-Aktivitäten verschenken, wobei Frauen eher Erlebnisse mit Tieren, wie zum Beispiel eine Alpakawanderung, als Geschenk wählen.“

Abmoderationsvorschlag: Wenn Sie sich dieses Jahr auch mal wieder nichts schenken wollen und trotzdem nicht mit leeren Händen dastehen wollen: Alles rund um den Trend „gemeinsame Zeit schenken“ finden Sie im Netz unter www.mydays.de. Und wenn Sie mich jetzt schnell anrufen, gewinnen Sie mit etwas Glück eine mydays-Städtetrips-Geschenkbbox zum Weiterverschenken oder Selberbehalten. Unsere Studio-Hotline: ____/____.



Thema: Auf die Geschenke, fertig los! – So schenkt Deutschland

Interview: 1:29 Minuten

Anmoderationsvorschlag: „Ich bin wunschlos glücklich!“ „Dieses Jahr schenken wir uns mal nichts!“ Na, kommen Ihnen diese Aussagen bekannt vor? Und eins steht auch fest: Selbst, wenn jeder diese Absprachen kennt, hält sich fast niemand daran. Schließlich gehören zu Weihnachten einfach Geschenke dazu. Aber wie schenken eigentlich die Deutschen? Dazu hat der Erlebnisanbieter mydays mit der Marktforschungsplattform Appinio in einer gemeinsamen Studie mal alle wichtigen Fakten zusammengetragen und die verrät uns jetzt Paul Dennerlohr von mydays, hallo.

Begrüßung: „Hallo, grüße Sie!“

1. Herr Dennerlohr, wann gehen die Deutschen denn auf Geschenke-Jagd?

O-Ton 1 (Paul Dennerlohr, 20 Sek.): „Ja, der Run auf die Geschenke, der beginnt tatsächlich mit dem Start in die Adventszeit. Also die meisten Befragten kaufen ihre Weihnachtsgeschenke circa vier Wochen im Vorfeld. Wobei die Jüngeren – also in der Altersgruppe von 18 bis 24 Jahren – tatsächlich gerne auch erst eine Woche vor Weihnachten wirklich auf Geschenke-Jagd geht. Gekauft werden die Geschenke dabei sowohl online als auch im Laden.“

2. Wie viel Geld wird für die Geschenke ausgegeben?

O-Ton 2 (Paul Dennerlohr, 14 Sek.): „Das hängt tatsächlich stark davon ab, wer beschenkt wird. Also für den Partner oder die Partnerin darf es mit 50 bis 100 Euro auch gerne mal mehr sein, für die Familie oder einzelne Freunde haben die Weihnachtsgeschenke bei den meisten dann einen Wert von 20 bis 50 Euro.“

3. Wunschlos glücklich sind laut eigener Aussage die meisten von uns: Welche Geschenke kommen denn da noch in Frage?

O-Ton 3 (Paul Dennerlohr, 26 Sek.): „Ja, laut unserer Umfragen freuen sich die meisten über Geld, gemeinsame Erlebnisse oder aber auch Kurztrips und Reisen. Damit kann man also sagen, dass aktuell der Trend zu Weihnachten vor allem dahin geht, gemeinsame Zeit zu verschenken. Das hat einen ganz einfachen Grund: Weil gemeinsame Erlebnisse einfach verbinden. Die besten Geschenke sind dann also nicht unbedingt die materiellen, sondern eher die ideellen. Also, schöne Erinnerungen von Erlebnissen, die man gemeinsam erlebt hat und die man dann für immer im Herzen tragen kann.“

4. Was für Erlebnisse sind das?

O-Ton 4 (Paul Dennerlohr, 21 Sek.): „Der Erlebnisgeschenk-Favorit Nummer 1 ist Wellness. Dicht dahinter kommen dann Kurzurlaube oder Übernachtungen und auf Platz 3 sind das Erlebnisse aus dem Bereich Essen oder Kulinarisches. Im Geschlechtervergleich fällt übrigens auf, dass Männer häufiger Sport- und Outdoor-Aktivitäten verschenken, wobei Frauen eher Erlebnisse mit Tieren, wie zum Beispiel eine Alpakawanderung, als Geschenk wählen.“

Paul Dennerlohr vom Erlebnisanbieter mydays über Weihnachtsgeschenke, die garantiert gut ankommen. Vielen Dank für das Gespräch!

Verabschiedung: „Danke Ihnen!“



Abmoderationsvorschlag: Wenn Sie sich dieses Jahr auch mal wieder nichts schenken wollen und trotzdem nicht mit leeren Händen da stehen wollen: Alles rund um den Trend „gemeinsame Zeit schenken“ finden Sie im Netz unter www.mydays.de. Und wenn Sie mich jetzt schnell anrufen, gewinnen Sie mit etwas Glück eine mydays-Städtetrips-Geschenkbbox zum Weiterverschenken oder Selberbehalten. Unsere Studio-Hotline: ____/____.

